

Presseinformation

16. Oktober 2026

Neue Doppelturnhalle in Retz eröffnet: Gemeinsame Investition in Bildung und Bewegung

LR Teschl-Hofmeister: „Wenn Bund, Land und Gemeinde konstruktiv zusammenarbeiten, entstehen nachhaltige Mehrwerte für die beste Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen“

Mit der Eröffnung der neuen Doppelturnhalle an der Mittelschule Retz wurde am Mittwoch ein wichtiger Schritt für moderne Bildungsinfrastruktur und die Förderung von Bewegung und Sport gesetzt. Das Land Niederösterreich hat das gemeinsam mit der Mittelschulgemeinde Retz und dem Bund umgesetzte Projekt finanziell unterstützt. „Dieses Vorhaben zeigt, was möglich ist, wenn alle Partner an einem Strang ziehen und gemeinsam Lösungen schaffen. Mit der neuen Halle investieren wir nicht nur in zeitgemäße Rahmenbedingungen für den Schulalltag, sondern vor allem in die Gesundheit und Entwicklung junger Menschen“, betont Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Die Doppelturnhalle bietet optimale Voraussetzungen für einen abwechslungsreichen und hochwertigen Sportunterricht. Ein besonderes Highlight ist die integrierte Boulderwand, die zusätzliche Möglichkeiten schafft, Koordination, Kraft und Geschicklichkeit zu trainieren. Auch der neu entstandene Innenhof bringt einen Mehrwert für den Schulalltag: Er bietet den Schülerinnen und Schülern Raum für Pausen und eignet sich darüber hinaus als Veranstaltungsort für Schulfeste.

Die Eröffnung der Doppelturnhalle ist auch ein Anlass, die Bedeutung von Bewegung und Sport für Kinder und Jugendliche in den Mittelpunkt zu stellen. „Gerade in einer Zeit, in der Smartphones und soziale Medien einen großen Teil des Alltags prägen, braucht es attraktive Möglichkeiten, körperliche Aktivität zu fördern und Freude an Bewegung zu vermitteln“, so Teschl-Hofmeister. Initiativen wie „Fit mit Philipp“ setzen genau hier an: Sie motivieren dazu, Bewegung spielerisch in den Alltag zu integrieren und bereits in jungen Jahren einen gesunden Lebensstil zu entwickeln.

Auch die Entwicklung der Mittelschule Retz zeigt, dass sich Investitionen in den Bildungsstandort lohnen. Die Schülerzahl ist von rund 140 auf mittlerweile etwa

Presseinformation

220 gestiegen. Zugleich wächst die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die die Schule außerhalb des regulären Schulsprengels besuchen. Diese Entwicklung unterstreicht die Attraktivität des Standorts und die erfolgreiche Arbeit des Schulstandorts. Seit fünf Jahren ist die Mittelschule Retz zudem Pilotschule für den Schwerpunkt „Gesundheit und Soziales“. Die enge Zusammenarbeit mit dem Pflege- und Betreuungszentrum Retz, der Caritas Retz und den Retzer Kindergärten ist ein wesentlicher Bestandteil dieses Ausbildungsangebots. Seit Dezember 2019 leitet Cornelia Dammelhart die Mittelschule und Polytechnische Schule Retz.

Die von der Mittelschulgemeinde Retz errichtete Doppelturnhalle mit einer Fläche von 27 mal 30 Metern umfasst neben den Sportflächen auch Nebenräume und einen Verbindungstrakt. Darüber hinaus wurden die Außenbereiche neu gestaltet. Die Bruttoerrichtungskosten inklusive Abbruch des alten Turnsaals und Gestaltung der Außenanlagen belaufen sich auf rund sechs Millionen Euro. Neben dem Land Niederösterreich unterstützte auch das Bundesministerium für Bildung das Bauvorhaben. Die neue Sportstätte ergänzt die umfassende Modernisierung des Schulstandorts: Die Mittelschule Retz wurde bereits 2018 und 2019 generalsaniert und im September 2019 neu bezogen. Die neue Halle steht sowohl der Mittelschule Retz als auch der Höheren Bundeslehranstalt für Tourismus Retz für den Unterrichtsgegenstand „Bewegung und Sport“ zur Verfügung. Für die HLT Retz wurde ein unentgeltliches Nutzungsrecht von bis zu 30 Turnstunden pro Woche vereinbart. Die laufenden Betriebskosten werden anteilig entsprechend der tatsächlichen Nutzung refundiert. Die Mittelschulgemeinde Retz bleibt Eigentümerin und für den Betrieb der Halle verantwortlich.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Pressesprecher Dieter Kraus, Telefon: 02742/9005-12655, E-Mail: dieter.kraus@noel.gv.at